

Ben Khumalo-Seegelken:
Christlicher Glaube und Alltag in Südafrika
vor und nach der politischen Wende 1994

Vorlesung
am Institut für Evangelische Theologie und Religionspädagogik
an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
in Vertretung von Prof. Dr. Andrea Strübind
in der Vorlesungsreihe
„Außereuropäische Christentumsgeschichte“
am 22. April 2016

0. Einführung: Südafrika vor und nach dem 27. April 1994 – ein Überblick (364 Jahre seit 1652)

1. Christlicher Glaube und Alltag

1.1 Themen und Initiativen nach Anbruch des „Großen Trecks“ 1834 (bis 1948)

1.1.1 Selbstverständnis in konfessioneller Vielfalt

1.1.2 Wendepunkte

1.2 Themen und Initiativen nach Anbruch der Apartheid-Ära 1948 (bis 1994)

1.2.1 Bekennen und Widerstehen

1.2.2 Ökumene

1.3 Themen und Initiativen nach Anbruch des Demokratisierungsprozesses 1994

1.3.1 Zeugnis und Dienst

1.3.2 Ökumenische Mitverantwortung

2. Fragen und Perspektiven

2.1 Auftrag und Profil im inner-südafrikanischen Kontext

2.2 Auftrag und Profil im globalen [internationalen/ökumenischen] Kontext

3. Literatur

Evangelisches Missionswerk im Bereich der Bundesrepublik Deutschland und Berlin West e.V. (EMW) (Hg.). Bekenntnis und Widerstand. Kirchen Südafrikas im Konflikt mit dem Staat. Dokumente zur Untersuchung des Südafrikanischen Kirchenrats (SACC) durch die Eloff-Kommission. Hamburg 1983.

Hewson, L. A. (Hg.): *Cottesloe consultation: the Report of the Consultation among South African Member-churches of the World Council of Churches*, Johannesburg 1961.

Khumalo-Seegelken, Ben: [The Christian Institute of Southern Africa In Interaction with the Churches and Civil Society](#), in: Lessing, Hanns, u.a. (Hg.): *Umstrittene Beziehungen. Protestantismus zwischen dem südlichen Afrika und Deutschland von den 1930er Jahren bis in die Apartheidzeit*. Wiesbaden 2015, 362-375

Lessing, Hanns, u.a. (Hg.): Deutsche evangelische Kirche im kolonialen südlichen Afrika. Die Rolle der Auslandsarbeit von den Anfängen bis in die 1920er Jahre. Wiesbaden 2011.

Lessing, Hanns, u.a. (Hg.): Umstrittene Beziehungen. Protestantismus zwischen dem südlichen Afrika und Deutschland von den 1930er Jahren bis in die Apartheidzeit. Wiesbaden 2015.

Meiring, Piet (Hg.): *Stemme uit die Swart Kerk*, Cape Town 1975.

Missiological Institute: Our Approach to the Independent Church Movement in South Africa. Lectures of the First Missiological Course of the Missiological Institute at the Lutheran Theological College, Maphumulo, from 30th September to 6th October, 1965.

Naudé, Beyers: *My Land van Hoop. Die Lewe van Beyers Naudé*. Johannesburg 1995.

Schultze, Andrea: „In Gottes Namen Hütten bauen“. Kirchlicher Landbesitz in Südafrika: die Berliner Mission und die Evangelisch-Lutherische Kirche Südafrikas zwischen 1834 und 2005. München: Franz Steiner Verlag 2005.

Villa-Vicencio, Charles: *Eine allgegenwärtige Häresie: Rassismus und die "englischsprachigen Kirchen"*, in: *Bekenntnis und Widerstand. Kirchen Südafrikas im Konflikt mit dem Staat. Dokumente zur Untersuchung des Südafrikanischen Kirchenrats durch die Eloff-Kommission*, Evangelisches Missionswerk im Bereich der Bundesrepublik Deutschland und Berlin West e.V. (EMW) (ed.), Hamburg 1983, 537-553).

Weßler, Rudolf (Hg.): *Südafrikas Christen vor Gericht. Der Fall Beyers Naudé und das Christliche Institut*. Wuppertal 1977.

Ben Khumalo-Seegelken
22.04.2016

>> [Kirchen in Südafrika vor und nach der politischen Wende 1994. Ein Umriss](#)

>> [ZEITDOKUMENTE](#)